

Inbetriebnahme des Gigaset DX800 am Swisscom Service inOne KMU office

Voraussetzungen:

Swisscom bietet kein Support auf das DX800A an.

Wichtige Änderung: NEU ab März 2022 Codec Änderung auf S.6 anpassen, G711 a law plus G729 verwenden.

Der Router Centro Business ist installiert und der Service ist aktiviert.

Die Inbetriebnahme erfolgt auf Basis der IP Telefonie. ISDN wird hier nicht berücksichtigt.

Nachdem Sie das DX800 direkt mit dem Router verbunden haben, können Sie die IP Adresse auf dem Gerät unter den Einstellungen -> System -> Lokales Netzwerk abrufen. Diese wird benötigt um auf das Web GUI des DX800 zuzugreifen.

Gigaset DX800A



Anmeldung

Willkommen

Verwenden Sie diese Oberfläche, um Ihr Gerät zu verwalten. Zu Ihrer Sicherheit ist der Zugriff auf das Konfigurationsprogramm durch die System-PIN Ihres Telefons geschützt.

Bitte wählen Sie Ihre Sprache für Menüs und Dialoge

Deutsch

Bitte geben Sie die System-PIN ein

..... OK

Nachdem Sie die IP Adresse eingegeben haben, erscheint im Browser das Anmeldefenster. Hier können Sie die Sprache wählen und danach geben Sie den PIN ein. Im Auslieferungszustand ist dieser: 0000 (viermal die Null).

Gigaset DX800A

The screenshot shows the web interface for the Gigaset DX800A. At the top, there are tabs for 'Startseite', 'Einstellungen', and 'Status', with 'Abmelden' in the top right corner. The left sidebar contains a menu with items like 'IP-Konfiguration', 'Telefonie', 'Messaging', 'Info-Dienste', 'Online-Telefonbuch', 'Telefonbuch-Transfer', 'Geräte-Management', 'Datum und Zeit', 'Sonstiges', 'Einstellungen sichern', and 'Firmware-Aktualisierung' (which is highlighted in orange). The main content area is titled 'Firmware-Aktualisierung' and includes a 'Daten-Server:' field with 'gigaset.com/chagall' entered, a 'Benutzerdefinierte Firmware-Datei:' field, and radio buttons for 'Automatisch nach Updates suchen!' (selected 'Ja', unselected 'Nein'). Below this is a warning text: 'Wenn die Firmware-Aktualisierung gestartet wird, führt das Gerät zunächst eine Überprüfung durch, ob die Voraussetzungen für einen erfolgreichen Download der Firmware gegeben sind. Der Download selbst erfolgt dann ohne Rückmeldung. Während des Download- und Aktualisierungsprozesses verliert das Mobilteil die Verbindung zur Basis. Eine erfolgreiche Aktualisierung ist daran zu erkennen, dass das Mobilteil wieder die Verbindung zur Basis aufnimmt.' At the bottom of the main area are buttons for 'Firmware aktualisieren', 'Firmware auf die vorherige Version 96 zurücksetzen', 'Firmware zurücksetzen', 'Sichern', and 'Abbrechen'. A help icon (?) is visible in the top right of the main content area.

Gehen Sie danach in das Register „Einstellungen“. Wir empfehlen Ihnen als erstes das DX800 auf aktuelle Firmware zu überprüfen. Klicken Sie auf „Firmware aktualisieren“.

Nach erfolgter Installation einer möglichen neuen Firmware müssen Sie sich wieder neu anmelden.

Einrichten der IP Accounts

Im Register „Einstellungen“ -> „Telefonie“ -> „Verbindungen“ -> „IP-Verbindungen“ werden nun die entsprechenden Accounts erfasst. Pro Nummer/Linie braucht es eine Verbindung. Klicken Sie auf „Bearbeiten“

Startseite Einstellungen Status Abmelden

IP-Konfiguration

Telefonie

- Verbindungen
- Audio
- Nummernzuweisung
- Anrufweiterleitung
- Wählregeln
- Netz-Anrufbeantworter
- Weitere Einstellungen

Messaging

Info-Dienste

Online-Telefonbuch

Telefonbuch-Transfer

Geräte-Management

ISDN-Verbindung

	Name	Status	
1.	MSN1	Getrennt	Bearbeiten
2.	MSN2	Getrennt	Bearbeiten
3.	MSN3	Getrennt	Bearbeiten
4.	MSN4	Getrennt	Bearbeiten
5.	MSN5	Getrennt	Bearbeiten
6.	MSN6	Getrennt	Bearbeiten
7.	MSN7	Getrennt	Bearbeiten
8.	MSN8	Getrennt	Bearbeiten
9.	MSN9	Getrennt	Bearbeiten
10.	MSN10	Getrennt	Bearbeiten

IP-Verbindungen

	Name	Status	Aktiv	
1.	IP1 Anderer Provider	Deaktiviert	<input type="checkbox"/>	Bearbeiten
2.	IP2 Anderer Provider	Deaktiviert	<input type="checkbox"/>	Bearbeiten
3.	IP3 Anderer Provider	Deaktiviert	<input type="checkbox"/>	Bearbeiten
4.	IP4 Anderer Provider	Deaktiviert	<input type="checkbox"/>	Bearbeiten
5.	IP5 Anderer Provider	Deaktiviert	<input type="checkbox"/>	Bearbeiten
6.	IP6 Anderer Provider	Deaktiviert	<input type="checkbox"/>	Bearbeiten

Geben Sie nun die benötigten Angaben in die entsprechenden Felder ein. Der Verbindungsname/Rufnummer kann frei gewählt werden. Dieser wird dann bei Anrufen angezeigt damit man sieht auf welcher Linie der Anruf reinkommt.

Startseite Einstellungen Status Abmelden

IP-Konfiguration

Telefonie

Verbindungen

Audio

Nummernzuweisung

Anrufweiterschaltung

Wählregeln

Netz-Anrufbeantworter

Weitere Einstellungen

Messaging

Info-Dienste

Online-Telefonbuch

Telefonbuch-Transfer

Geräte-Management

1. VoIP-Verbindung

Sie können einen beliebigen Verbindungsnamen oder die Rufnummer eingeben, damit Sie diese Verbindung leicht identifizieren können.

Verbindungsname oder Rufnummer:

Automatische Konfiguration

Wenn Sie von Ihrem Provider einen Konfigurationscode erhalten haben, können Sie damit hier die automatische Konfiguration starten.

Konfigurations-Code:

Provider-Daten herunterladen

Provider: Anderer Provider

Profile-Version

Persönliche Providerdaten

Anmelde-Name:

Anmelde-Passwort:

Benutzer-Name:

Angezeigter Name:

Die Login Daten für die Lokale Anmeldung entnehmen Sie aus dem Router GUI. Der Benutzername ist immer die Telefonnummer. Das Passwort ebenfalls. Wir empfehlen das Passwort immer zu ändern auf dem Router. Dieses wird dann auch im Telefon verwendet. Dafür klicken Sie auf „Ändern“

DSL-Modem (Router) Konfiguration

DE - FR - IT - DN swisscom

Überblick **Einstellungen** Diagnose Logout

Netzwerk

WLAN

VoIP

Router

Firewall

Grund-Einstellungen

Status

Telefonnummer	Status	Eingehende Anrufe
+41X	✓	Tel. 1, Tel. 2, K23H, IP phone <input type="button" value="Ändern"/>
+41X	✓	Tel. 1, Tel. 2, K23H, IP phone <input type="button" value="Ändern"/>
+41X	✓	Tel. 1, Tel. 2, K23H, IP phone <input type="button" value="Ändern"/>

Hier entnehmen Sie den Benutzername und das Passwort für das Telefon aus dem Router GUI.

Leitung	
Telefonnummer	+4132
Zugewiesenen Tel-Port	Keine

ISDN-Telefon	
MSN	41326212663

IP-Telefon	
IP-Telefonnummer	+4132
Authentifizierung Benutzername	+413
Authentifizierung Passwort	+413

Speichern Abbrechen

Nachdem Sie Benutzername und Passwort angegeben haben, klicken Sie auf „Weitere Einstellungen“. Als Domäne, Proxy Server, Registrations Server und Outbound Proxy geben Sie die IP des Routers ein. Diese ist Standardmässig die 192.168.1.1. Die Server Ports sind per Default auf 5060 eingestellt und müssen nicht geändert werden.

Allgemeine Anmelde- und Netzwerkdaten Ihres VoIP-Providers	
Domäne:	192.168.1.1
Proxy-Server-Adresse:	192.168.1.1
Proxy-Server-Port:	5060
Registration-Server:	192.168.1.1
Registration-Server-Port:	5060
Anmelde-Refreshzeit:	60 Sek.

Allgemeine Netzwerkdaten Ihres VoIP-Providers	
STUN benutzen:	<input type="radio"/> Ja <input checked="" type="radio"/> Nein
STUN-Server-Adresse:	
STUN-Server-Port:	3478
STUN-Refreshzeit:	240 Sek.
NAT-Refreshzeit:	20 Sek.
Outbound-Proxy-Modus:	<input checked="" type="radio"/> Immer <input type="radio"/> Automatisch <input type="radio"/> Nie
Outbound-Server-Adresse:	192.168.1.1
Outbound-Proxy-Port:	5060

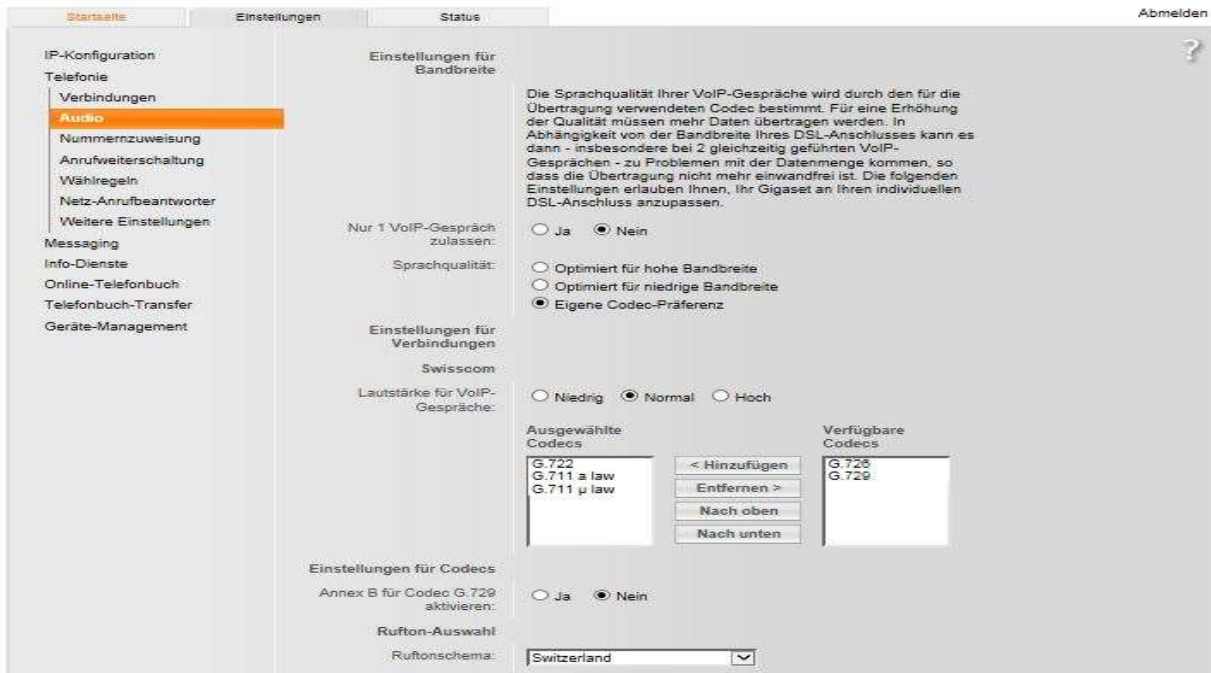
Sichern Abbrechen Verbindung löschen

Audio Einstellungen

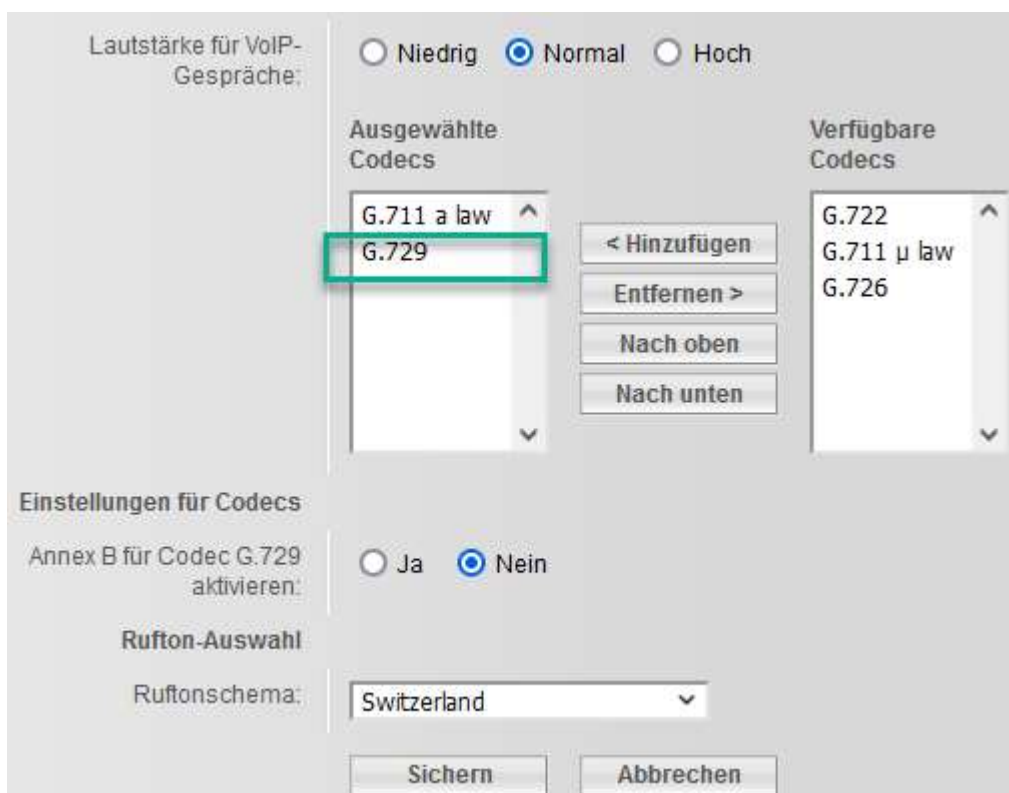
Stellen Sie den Rufplanschema auf „Switzerland“ um .Bei Problemen mit gewissen Nummern meisten von Sunrise, müssen Sie den Codec als Ausgewählte Codec nur G 711 a law verwenden, und die anderen entfernen >.

Fehler : Man wählt die Nummer und es kommt keine Verbindung! Das nur bei gewissen Nummern!

Vor der Anpassung sieht der Codec folgendermassen aus.



Nach der Anpassung sollte der Codec folgendermassen ausgewählt sein!



Wenn Sie dies gemacht haben können Sie unter „**Weitere Einstellungen**“ die DTMF Übermittlung anpassen. Die Sendeeinstellung sollte auf „RFC2833“ gesetzt werden. Speichern Sie die Einstellungen.

Gigaset DX800A

The screenshot shows the web interface for the Gigaset DX800A. The top navigation bar includes 'Startseite', 'Einstellungen', and 'Status', with 'Abmelden' in the top right corner. A left sidebar lists various settings categories, with 'Weitere Einstellungen' highlighted in orange. The main content area is titled 'DTMF in VoIP-Verbindungen' and contains several sections:

- Sendeeinstellungen:** Includes radio buttons for 'Automatisch', 'Audio', 'RFC 2833' (which is checked and highlighted with a red box), and 'SIP Info'.
- Gesprächsvermittlung:** Contains two sections: 'R-Taste benutzen, um die Gesprächsvermittlung mit dem SIP-Protokoll zu starten:' and 'Anruf übergeben durch Auflegen:', each with 'Ja' and 'Nein' radio buttons.
- Zieladresse automatisch ermitteln:** A radio button section with 'Ja' and 'Nein' options.
- Zieladresse ableiten:** Radio buttons for 'aus der SIP-URL' and 'aus dem SIP Contact-Header'.
- Halten im Gerät:** Checkboxes for 'Für Weiterleitung mit Rückfrage' and 'Für direkte Weiterleitung'.
- Hook Flash (R-Taste):** A note stating: 'Die Einstellungen der R-Taste sind gesperrt, weil die R-Taste für die Rufweiterleitung benutzt wird.'
- Listen Ports für VoIP-Verbindungen:** A radio button section for 'Zufällige Ports benutzen:' with 'Ja' and 'Nein' options.
- Ports:** Input fields for 'SIP-Port' (5060 - 5076) and 'RTP-Port' (5004 - 5020).

At the bottom of the settings area are 'Sichern' and 'Abbrechen' buttons.

Weitere Einstellungen

Bei inOne KMU Office haben Sie die Möglichkeit gewisse Einstellungen auch über das Kundencenter vorzunehmen. Wichtig: Um mögliche Fehlerquellen auszuschliessen, empfehlen wir entweder die kompletten Einstellungen nur im Telefon vorzunehmen oder nur im Kundencenter.

Unter „**Nummernzuweisung**“ können Sie nun definieren, nachdem Sie sämtliche Mobilteile schon angemeldet haben, welche Nummer für welches Gerät sein soll. Das heisst, Sie können pro Gerät eine Nummer für abgehende Gespräche definieren. Für ankommende dasselbe.

Wichtig: Standardmässig ist es auf ISDN eingestellt. Hier müssen Sie die abgehenden Gespräche der IP Verbindungen zuweisen!

The screenshot displays the 'Nummernzuweisung' configuration page in the Gigaset pro web interface. The page is divided into three sections for different devices: INT 1 (Tischgerät), INT 2 (Mobilteil), and INT 3 (Mobilteil). Each section contains the following settings:

- Name:** A text input field for naming the device (e.g., 'Empfang', 'Raum 1', 'Raum 2').
- Verbindung (Connection):** A radio button selection for outgoing calls.
- ISDN:** A radio button selection for incoming calls.
- 26 63, 26 65, 26 64:** Checkboxes for routing incoming calls to specific ISDN numbers.
- Verbindungsauswahl für jeden abgehenden Anruf:** A radio button for selecting the connection for outgoing calls.

In the 'Empfang' (INT 1) configuration, the '26 65' checkbox is checked for incoming calls, and the '26 65' radio button is selected for outgoing calls. Similar configurations are shown for 'Raum 1' and 'Raum 2'.

Dies ist natürlich auch im Kundencenter möglich. Wie oben erwähnt empfehlen wir nicht die Einstellungen im Kundencenter und dem DX800 vorzunehmen.

Im Kundencenter (www.swisscom.ch/login) schlagen vor die folgende Funktionen einzustellen, damit diese aktiv für die Rufnummer sind und nicht nur lokal für ein bestimmtes Telefon:

- Anrufumleitungen (oder über sterncodes)
- Blacklist und Call Filter
- „Alle Anrufe abweisen“ (Ruhe vor dem Telefon)
- „Meine Rufnummer unterdrücken“

The screenshot shows the 'Anruf personalisieren' (Personalize Call) page in the Swisscom customer center. The page has a dark blue header with navigation links: 'Privatkunden', 'Geschäftskunden', 'Bluewin', 'Über Swisscom', 'Partner Login', 'Kundencenter', and 'Gigaset Communicatio...'. Below the header is the Swisscom logo and a search bar. A left sidebar contains a menu with options like 'Mein Unternehmen', 'Rechnungen & Kosten', 'COMBOX®', 'Dienste', 'Meine Verträge', 'Kombi-Angebot', 'Internet', 'Festnetz (analog)', 'Business Telefonie', 'Abonnement', 'COMBOX®', 'Business Telefonie App', 'Meine Rufnummern', 'Erreichbar bleiben', 'Sperrern', 'Eingegangene Anrufe', 'Anruf personalisieren', and 'Swisscom TV Air'. The main content area is titled 'Anruf personalisieren' and features three input fields for phone numbers (032 XXX XX XX). Below these is a section 'Meine Rufnummer-/Namensanzeige' with a dropdown arrow. A message states: 'Legen Sie fest, welche Rufnummer Ihr Gegenüber sehen soll, wenn Sie anrufen.' There are two radio buttons: 'Meine Rufnummer verbergen. Dem Angerufenen wird "anonym" angezeigt.' (unselected) and 'Meine Rufnummer anzeigen' (selected). The selected option has a dropdown menu showing '032 XXX XX XX' and '(Hauptnummer)'. A blue 'Speichern' button is to the right. Below this are two more dropdown menus: 'Verhalten bei besetzter Leitung' and 'Wartemusik bearbeiten'.

Danach können Sie noch die 3 zu Verfügung stehenden Anrufbeantworter einer Nummer zuweisen. Falls gewünscht, können diese deaktiviert werden und natürlich die Combox von Swisscom verwendet werden.

The screenshot shows the 'Anrufbeantworter' (Call Forwarding) settings page. The title is 'Anrufbeantworter'. The text reads: 'Wählen Sie für jede Verbindung den Anrufbeantworter zum Aufzeichnen von ankommenden Gesprächen aus.' Below this are three rows, each with a number and a dropdown menu: '26 63' with 'AB 1', '26 65' with 'AB 3', and '26 64' with 'AB 2'. At the bottom are two buttons: 'Sichern' and 'Abbrechen'.